

Spenden für Stolpersteine sind möglich unter:

Kontoninhaber:  
Bezirkskasse Tempelhof Schöneberg  
Kontonummer:  
IBAN: DE 15 1001 0010 0003 4041 09  
BIC: PBNKDEFFXXX

Kreditinstitut:  
Postbank Berlin  
Verwendungszweck:  
3630/28290 Schöneberg Museum,  
Stolperstein 54690-226

**Kontakt:**

Koordination der Stolpersteine  
Museen Tempelhof-Schöneberg  
Hauptstraße 40-42  
10827 Berlin  
Tel: +49-(30)-902 77-63 96 /-6163  
Stolpersteine@ba-ts.berlin.de

Informationen zu den Stolpersteinen im Bezirk  
finden Sie hier:

[www.museen-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.museen-tempelhof-schoeneberg.de)

Informationen zu den Stolpersteinen in Berlin:

[www.Stolpersteine-Berlin.de](http://www.Stolpersteine-Berlin.de)

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg  
Abteilung Bildung, Kultur und Soziales  
Fachbereich Kunst, Kultur, Museen



***„Ein Mensch ist erst vergessen,  
wenn sein Name vergessen ist“***

Talmud



Fotos: Tim Knoblauch

## Stolpersteine

ist ein Projekt des Künstlers Gunter Demnig,  
das an alle Verfolgten des nationalsozialistischen  
Regimes erinnert.

### Was sind Stolpersteine?

Stolpersteine sind 10x10 cm große Betonquader mit einer Oberfläche aus graviertem Messing. Seit dem Jahr 1992 verlegt der Künstler Gunter Demnig sie in inzwischen 26 Ländern. In Schöneberg und Tempelhof sind rund 1000 der kleinen Messingplatten im Stadtraum zu finden.

Jeder Stolperstein wird von Hand gefertigt, um der industriellen Tötung keine industriell gefertigte Erinnerung folgen zu lassen.

### Für wen werden sie wo verlegt?

Stolpersteine werden für alle Menschen verlegt, die in der NS-Zeit verfolgt, entrechtet, vertrieben oder ermordet wurden. Die mit den Daten der Betroffenen versehenen Steine werden im öffentlichen Straßenraum an der letzten freiwilligen und selbstbestimmten Wohnadresse der jeweiligen Person verlegt.

### Wie initiiere ich einen Stolperstein?

Der erste Schritt, um einen Stein in Tempelhof-Schöneberg zu initiieren, ist die Kontaktaufnahme mit der Koordinationsstelle im Bezirk. Da in Schöneberg sehr viele der Verfolgten lebten und pro Jahr nur eine begrenzte Anzahl von Steinen gefertigt und verlegt werden können, kann es zu längeren Wartezeiten kommen.



### Wie kann ich das Stolperstein-Projekt unterstützen?

Es können Patenschaften für Stolpersteine übernommen werden. Dies bedeutet, die Herstellungskosten des Steines zu übernehmen, eigenständig zu einer Person zu recherchieren, nach möglichen noch lebenden Familienangehörigen zu suchen und eine Kurzbiografie für die Stolperstein-Webseite zu verfassen. Für neue Patenschaften bietet die Koordinationsstelle regelmäßige Recherche-Einführungen an. Gerne können auch Recherche- oder Patengemeinschaften gebildet werden.

Darüber hinaus können Archivrecherchen für im Ausland lebende Angehörige übernommen werden, die Stolpersteine initiiert haben und aufgrund der Entfernung nicht selbst recherchieren können.

Willkommen ist auch die Beteiligung bei Verlegungen. Viele Verlegungen finden in Anwesenheit von Angehörigen aus dem Ausland statt. Deren Berlin-Besuch organisatorisch zu begleiten, einen Beitrag für eine kleine Zeremonie anzubieten oder einfach der Verlegung beizuwohnen sind ebenfalls Unterstützungsmöglichkeiten.

### Wie kann ich mich über Verlegungen informieren?

Anstehende Verlegungen werden regelmäßig über einen E-Mail-Verteiler der Koordinationsstelle und auf der Homepage der Museen Tempelhof-Schöneberg kommuniziert. Telefonische Auskunft erteilt die Koordinationsstelle des Bezirkes unter der Nummer: 030-90277-6396 oder -6163.